

# **Vorbericht zum Wirtschaftsplan für die Abfallwirtschaft des Landkreises Cuxhaven für das Haushaltsjahr 2005**

Die Abfallwirtschaft wird als eine Einrichtung im Sinne des § 108 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) geführt.

Nach der Verordnung über die Haushaltswirtschaft kaufmännisch geführter kommunaler Einrichtungen (Einr.VOKom) vom 09. Dezember 1987, geändert durch die Verordnung vom 13. November 1996, ist für die Einrichtung vor Beginn eines jeden Haushaltsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser ist besonderer Teil des Haushaltsplanes des Landkreises Cuxhaven.

Der Wirtschaftsplan besteht aus:

## **A. Erfolgsplan**

Er enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres. Der Erfolgsplan wurde gemäß der Kostenkalkulation für die Rechnungsperiode 2003 - 2005 und der sich daraus ergebenden Gebührenbedarfsberechnung, auf deren Grundlage der Kreistag in seiner Sitzung am 18.12.2002 die Abfallgebührensatzung beschlossen hat, erstellt.

Das ausgewiesene Defizit wird durch Gewinnrücklage abgedeckt.

Anmerkung:

Die Ansätze hinsichtlich des Betriebs der Boden- und Bauschuttdeponie Langen-Neuenwalde (Kto.: 4008, 4013, 6813, 6814, 6815, 6882, 7035) bemessen sich nach den bisherigen Mengen, Gebühren und Entgelten. Tatsächlich steht noch nicht fest, ob die Deponie, wie bei der Bezirksregierung Lüneburg angezeigt, zum 14. Juli 2005 geschlossen oder ob der Weiterbetrieb bis 14. Juli 2009 möglich sein wird.

## **B. Vermögensplan**

Hier sind alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Investitionen und Krediten ergeben, sowie die vorhandenen oder zu beschaffenden Deckungsmittel nachzuweisen. Die Gewinnrücklage ist zur Defizitabdeckung eingeplant.

## **C. Finanzplan**

Für einen Zeitraum von fünf Jahren werden hier Erfolgs- und Vermögensplan zusammengefasst.

## **D. Stellenübersicht**

Die der Abfallwirtschaft zugeordneten Angestellten und Arbeiter sind hier aufgeführt. Die Stellen der Beamten werden im Stellenplan des Landkreises Cuxhaven geführt und sind nachrichtlich angegeben. Bei Position 7 (Angestellte) handelt es sich nicht um eine neue Stelle, sondern um die Anpassung des Stellenplans an die langjährige Abrechnungspraxis mit dem ISB.